



Newsletter März 2026

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Kassel

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte,

hat sich der Wächterdienst vor der jüdischen Synagoge, der seit November 2023 Woche für Woche stattfindet, überlebt - nachdem die letzten israelischen Geiseln an Israel überstellt wurden? Diese Frage stellen sich bestimmt einige in unserer Stadt. Die traurige Antwort darauf ist: Nein! Der Antisemitismus ist für jüdische Gemeinden in Deutschland weiterhin eine reale Gefahr. Erst zu Beginn des Jahres wurde auf die jüdische Gemeinde in Gießen ein Brandanschlag verübt und auch in Kassel gibt es Vorfälle, in denen Mitglieder der jüdischen Gemeinde Bedrohungen ausgesetzt waren.

Unserem Jahresthema „Schulter an Schulter miteinander“ folgend wird unsere Gesellschaft am 20. März wieder einen Wächterdienst übernehmen. Wir laden alle unsere Mitglieder – und natürlich alle, die sich mit unseren jüdischen Geschwistern verbunden fühlen – zum symbolischen Wache stehen vor der Synagoge ein.

Veranstaltung im März

„Schulter an Schulter miteinander“ Doppelschriftauslegung 2026—5786/87
mit Rabbiner Alexander Kovtun, Hannover, und Pfarrerin Dr. Insa Rohrschneider, Kassel

Angeregt durch die Verleihung der Buber-Rosenzweig-Medaille an Professor Dr. Christian Rutishauser SJ, der das Jahresthema „Schulter an Schulter miteinander“ in allen Bereichen seiner Lehre, Forschung und Spiritualität verkörpert, steht im Mittelpunkt der diesjährigen Doppelschriftauslegung der Bibeltext **Deuteronomium / 5. Mose 5, 1-22 „Die 10 Gebote“**.

„Schulter an Schulter miteinander“ rückt in den Fokus, dass wir - nur, indem wir zueinander halten, solidarisch sind, Freundschaften und Netzwerke aufbauen, - die Kraft haben, Frieden und Gerechtigkeit unter den Menschen und Religionen fördern.

In diesem Sinn werden Rabbiner Alexander Kovtun, Hannover, und Pfarrerin Dr. Insa Rohrschneider, Kassel den Schrifttext auslegen. Unter Moderation von Pastoralreferentin Beatrix Ahr werden sie miteinander und mit dem Publikum ins Gespräch kommen.

In Kooperation u. a. mit der Jüdischen Gemeinde.

Mittwoch, 18. März 2026, 19 Uhr
im Saal der Jüdischen Gemeinde, Bremer Straße 3, Kassel

„Schulter an Schulter miteinander“
(DKR-Jahresthema 2026—5786/87)

**Doppelschriftauslegung
jüdisch-christlich**
Deuteronomium / 5. Mose 5, 1-22
„Die 10 Gebote“

Mittwoch 18. März 2026 - 19:00 Uhr
Saal der Jüdischen Gemeinde
Bremer Straße 3, 34117 Kassel

Rabbiner Alexander Kovtun (Hannover) und Pfarrerin Dr. Insa Rohrschneider (Kassel)
legen einen biblischen Text auf dem Hintergrund ihrer Traditionen aus
und bringen jüdische und christliche Lesarten miteinander ins Gespräch.

Um 18:15h bietet die Jüdische Gemeinde eine Führung
durch die Synagoge an: Herzliche Einladung!

Mit Unterstützung durch: Evangelische Kirche in Kassel,
Jüdische Gemeinde Kassel, Katholische Kirche Kassel,
Sara Nussbaum Zentrum für Jüdisches Leben

Jüdisches Leben in Nordhessen. Der Kasseler Lehrer und Alpinist Dr. Otto Hess

Vortrag

Im Vortrag wird die Lebensgeschichte des Kasseler Lehrers Dr. Otto Hess rekonstruiert und sein Werdegang vom Schulbesuch, über das Studium, die Militärzeit im Ersten Weltkrieg und seine Tätigkeit an der Kasseler Oberrealschule II – dem heutigen Goethegymnasium – bis zu seiner Zwangspensionierung im Jahr 1935 beschrieben. Otto Hess war ein angesehenes Mitglied der Kasseler Bürgerschaft, in unterschiedlichen Zusammenhängen und Gremien, insb. in der jüdischen Selbstverwaltung, aktiv und ein maßgebliches Mitglied der Kasseler Sektion des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.

Seine Biografie bietet nicht nur Nahaufnahmen der Kasseler Gesellschaft im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts, sondern auch außergewöhnliches Anschauungsmaterial zum immer manifester werdenden Antisemitismus in jener Zeit.

In Kooperation u. a. mit der vhs Region Kassel.

Donnerstag, 19. März 2026, 18:00 Uhr
vhs Region Kassel, Saal, Wilhelmshöher Allee 19 - 21, Kassel

Rückblick auf vergangene Veranstaltungen

12. Trialogtag: Mut zum Miteinander

Am 12. Februar 2026 fand im Haus der Mitte des Heilhauses Kassel der 12. Trialogtag statt. Unter dem diesjährigen Motto "Mut zum Miteinander" hielt Yassine Abid, Fachseminarleiter für Islamische Religionslehre aus Essen einen Vortrag zum Thema "Mut verbindet." (Foto) Unter der Leitung von Herrn Abid und Lehrenden aus Kasseler Schulen folgten dann eine Reihe interessanter Workshops zu den Schwerpunkten



- "Besinnliche Stunde für alle" (Leitung: Yassine Abid),
- "Trialogprojekte im Jahrgang 8" (Leitung: Tanja Kunstmann),
- "Bei uns ist das eben so!" (Leitung: Julia Wöllenstein),
- "WeltSichten -- Interreligiöses Begegnungslernen" (Leitung: Katharina Gaida, Jasmin Sindelar, Anke Trömper).

Zum Rahmenprogramm gehörten gemeinsames Singen (Leitung: Stephan Wittich)) und eine Führung durch das Heilhaus.

Ausblick auf unsere nächsten Veranstaltungen

15. April, 19:00 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Harleshausen
„Alles Nichts? – Achtsamkeit lernen mit dem biblischen Buch Kohelet.“

Es sprechen Yvonne Weber (Leiterin und Inhaberin Systemisches Institut Kassel),
Prof. Dr. Markus Saur (Universität Bonn), Annette Enjat Willing (Kantorin, Liberale
Jüdische Gemeinde Emet We Schalom, Felsberg)

26. April, 10:30 – 14:30 Uhr Fürstenhagen Bahnhof
„Die Geschichte der Sprengstofffabrik Hirschhagen.“
Exkursion der vhs Region Kassel

8. Mai in der Erlöserkirche Harleshausen
„Alles ist Windhauch“
Konzert zu Kohelet

Gut zu wissen

Jeden Freitag, 16:45 Uhr
[Wächterdienst](#)

Der Wächterdienst vor der Kasseler Synagoge, Bremer Straße wird weiter fortgesetzt. Sie
sind herzlich dazu eingeladen!

Montag, 2. März, 19:30 Uhr, Stadtbibliothek Kassel
[Begleitbuch zur Ausstellung](#)

Zur der Wechselausstellung „displaced at home – ein ort, den man zuhause nennt“, die
zurzeit noch im Sara Nussbaum Zentrum zu sehen ist, ist ein Begleitband erschienen. Der
zweisprachige Band (Deutsch/Englisch) widmet sich dem jüdischen Leben in Kassel vor,
während und nach der Shoah und umfasst Beiträge von 15 Gastautorinnen und -autoren,
von denen neun an der Buchvorstellung mitwirken.

Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung vom Duo Selam & Shalom.

Der Eintritt ist kostenlos.

Dienstag, 10. März, 19:00 Uhr,
Sara Nussbaum Zentrum, Ludwig-Mond-Straße 127, Kassel
[Stephan Grigat: „Iran und Israel nach dem „12-Tage-Krieg“ - Repression,
Antisemitismus und die Abraham Accords als Gegenmodell“](#)

Dr. Stephan Grigat, ein ausgewiesener Kenner der Politik im Nahen Osten, wird zum
vergangenen Krieg zwischen Israel und dem Iran vom Juni 2025 vortragen und dessen
Folgen für den jüdischen Staat einordnen.

Weiter soll es um die politischen sowie sicherheitsstrategischen Annäherungen zwischen
Israel und zahlreichen arabischen Staaten der Region gehen. [Mehr dazu](#)

Eintritt frei.

Donnerstag, 26. März, 19:00 Uhr,
Sara Nussbaum Zentrum, Ludwig-Mond-Straße 127, Kassel
[Dauerausstellung "Juden in Kassel" reloaded](#)

Wir eröffnen unsere überarbeitete Dauerausstellung zum Leben der Jüdinnen und Juden in Kassel über 700 Jahre. Sie zeichnet die Geschichte jüdischen Lebens vom Mittelalter bis heute nach und beleuchtet religiöse Traditionen, Alltag und gesellschaftliches Wirken. Auch die Zeit des Nationalsozialismus und die Shoah werden thematisiert. Zugleich fragt die Ausstellung nach jüdischer Identität in der Gegenwart: Was bedeutet es heute, in Kassel jüdisch zu leben? Mit historischen Zeugnissen, aktuellen Stimmen und Humor lädt sie dazu ein, Geschichte zu verstehen und ins Gespräch zu kommen.

Eintritt frei, Spenden willkommen.

Bildnachweis:
Rückblick Trialogtag: Paul Heinemann

An dieser Stelle danken wir unseren Kooperationspartnern. Über die untenstehenden Links können Sie sich auch über deren eigenes Veranstaltungsprogramm informieren

[Evangelisches Forum Kassel](#) – [Vhs Region Kassel](#) – [Sara-Nussbaum-Zentrum](#) – [Jüdische Gemeinde Kassel](#) – [Katholische Kirche Kassel](#) – [Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck](#) – [Verein zur Rettung der Synagoge Felsberg](#) – [Jüdische Liberale Gemeinde Emet weSchalom Nordhessen](#) – [Deutsch-Israelische-Gesellschaft](#) – [Gedenkstätte Breitenau](#) – [Soroptimist International](#) – [Archiv der Deutschen Frauenbewegung](#)

Wir freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen rund um unseren Verein finden Sie auf der Website
[Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Kassel e.V.: www.cjz-kassel.de](#)
[Deutscher Koordinierungsrat: www.deutscher-koordinierungsrat.de](#)
[Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Kassel - CJZ Kassel | Facebook](#) und
[Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Kassel – CJZ Kassel | Instagram](#)